

IS Diagnosegruppe für die Verordnung von Ergotherapie GVM* HM

SB1	1.1 Wirbelsäulenerkrankungen z. B.: bei M. Bechterew; rheumatoide Arthritis mit Befall der Wirbelsäule; WS-Frakturen (auch postoperativ)	20	A-MFB
SB2	1.2 Becken- und Extremitätenverletzungen/-operationen Störungen nach traumatischer Schädigung; Operationen; Verbrennungen; Verätzungen vorwiegend im Bereich Schulter, Arm, Hand z. B.: nach Endoprothesen-Implantationen; Arthrodesen; Kontrakturen/Narben	20	A-MFB B-SPB C-TA Sch
SB3	1.2 Becken- und Extremitätenverletzungen/-operationen Amputationen nach Abschluss der Wundheilung; Angeborene Fehlbildungen z. B.: Dismeliesyndrom, vorwiegend Arm/Hand-Region	30	A-MFB B-SPB C-TA
SB4	1.3 Knochen-, Gelenk- und Weichteilerkrankungen Gelenkerkrankungen , vorwiegend Schulter-/Ellbogen/Hand mit prognostisch kurzzeitigem Behandlungsbedarf z. B.: reaktive Arthritis degenerativ/traumatisch; Arthritis psoriatica; Arthritis bei Kollagenosen; Schultersteife; Arthrosen	6	A-MFB
SB5	1.3 Knochen-, Gelenk- und Weichteilerkrankungen Gelenkerkrankungen/Störung der Gelenkfunktion mit prognostisch länger dauerndem Behandlungsbedarf z. B.: Arthritis/Arthrose; rheumatoide Arthritis und Sonderformen; Arthritis psoriatica; Arthritis bei Kollagenosen; Schultersteife; Arthrogryposis congenita	20	A-MFB C-TA Sch
SB6	1.3 Knochen-, Gelenk- und Weichteilerkrankungen Sympathische Reflexdystrophie, Sudeck'sches Syndrom, CRPS (chronisch regionales Schmerzsyndrom) Stadium II u. III, vorwiegend obere Extremität	30	A-MFB B-SPB C-TA, Sch
SB7	1.4 Gefäß-, Muskel- und Bindegewebserkrankungen Erkrankungen mit Gefäß-, Muskel- und Bindegewebsteilnahme, insb. systemische Erkrankungen z. B.: Muskeldystrophie; Myotonie; Myasthenie; Sklerodermie; Dermatomyositis; Lupus erythematosus; Polymyositis; Sharp Syndrom	30	A-MFB A-SPB Sch
EN1	2.1 ZNS-Schädigungen ZNS-Erkrankungen und/oder Entwicklungsstörungen längstens bis zur Vollendung des 18. LJ z. B.: Schädelhirntrauma; Meningoenzephalitis; zerebrale Blutung; zerebraler Tumor; zerebrale Hypoxie; Cerebralparese; genetisch bedingte, peri-/postnatale Strukturschäden	60	A- SPB, A-MFB A-HLT, B-PFB C-TA, Sch

* Nach Erreichen der GVM kann eine längerfristige Verordnung außerhalb des Regelfalles ausgestellt werden.

IS Diagnosegruppe für die Verordnung von Ergotherapie GVM* HM

EN2	2.1 ZNS-Schädigungen ZNS-Erkrankungen nach Vollendung des 18. LJ z. B.: Schädelhirntrauma; M. Parkinson; Multiple Sklerose; Apoplex; Blutung; zerebraler Tumor; Z. n. zerebraler Hypoxie; Cerebralparesen	40	A- SPB, A-MFB A-HLT, B-PFB C-TA, Sch
EN3	2.2 Rückenmarkserkrankungen z. B.: Querschnittssyndrom, komplett/inkomplett; Vorderhornschädigungen (z. B. Poliomyelitis); Amyotrophe Lateralsklerose (ALS)	40	A-SPB A-MFB B-PFB, Sch
EN4	2.3 Erkrankungen peripherer Nerven Periphere Nervenläsionen z. B.: bei Plexusparesen; periphere Paresen; Polyneuropathie	20	A-SPB A-MFB Sch
PS1	3.1 Geistige und psychische Störungen im Kindes- und Jugendalter Entwicklungsstörungen z. B.: frühkindlicher Autismus Verhaltens- und emotionale Störungen mit Beginn in Kindheit und Jugend z. B.: Störung des Sozialverhaltens; depressive Störung/Angststörung; Essstörungen	40	A-PFB A-HLT B-SPB
PS2	3.2 Neurotische, Persönlichkeits- und Verhaltensstörungen Neurotische-, Belastungs- und somatoforme Störungen z. B.: Angststörung Verhaltensauffälligkeiten mit körperlichen Störungen oder Faktoren z. B.: Essstörung Persönlichkeits- und Verhaltensstörungen z. B.: Borderline-Störung	40	A-PFB
PS3	3.3 Schizophrenie, schizotype und wahnhaft affektive Störungen z. B.: postschizophrene Depression; depressive Episode	40	A-PFB B-HLT
PS4	3.4 Psychische und Verhaltensstörungen durch psychotrope Substanzen z. B.: Abhängigkeitssyndrom	40	A-PFB A-HLT
PS5	3.5 Organische, einschließlich symptomatischer psychischer Störungen Dementielle Syndrome z. B.: Morbus Alzheimer, insbesondere im Stadium der leichten Demenz (CDR 0,5 und 1,0)	40	A-HLT A-PFB

IS = Indikationsschlüssel
GVM = Gesamtverordnungsmenge
HM = Helmitelverordnung im Regelfall
MFB = Motorisch-funktionelle Behandlung

SPB = Sensomotorisch/pezipitive Behandlung
HLT = Hirnleistungsstörung/neuropsycholog. orientierte Behandlung
PFB = Psychisch-funktionelle Behandlung
TA = Thermische Anwendung

Sch = Schiene
A = Vorrangiges Helmitel
B = Optionales Helmitel
C = ergänzendes Helmitel